

Evangelisch-Lutherische  
Landeskirche Sachsens



# Wegweiser

Ev.-Luth. Heilandskirchgemeinde Zöblitz–Lauterbach

Juni/Juli 2023

N° 16



Rückblicke | S. 8

Kinderseite | S. 12

Regionaler Kirchentag | S. 27/28

## Gutes weitergeben – meinen Nächsten segnen!

Kennen Sie noch das Märchen vom süßen Brei? Zwei armen Menschen – Mutter und Kind – wurde ein Topf geschenkt. Immer wenn es hieß: ‚Töpfchen geh‘, konnten beide leckeren süßen Brei essen. Bei ‚Töpfchen steh‘ hörte das Töpfchen auf zu kochen. Die Beiden mussten keinen Hunger mehr leiden, es ging ihnen von da ab gut. Nur die Mutter hatte einmal das Zauberwort vergessen. Es gab großes Chaos und alles wurde vom Brei überflutet. Gut, wenn man das „Zauberwort kennt“...

Soweit das Märchen. Immer und überall genug haben, sich keine Sorgen mehr machen. Wer von uns hat nicht diesen Wunsch. Aber auch im Märchen ging dieser Wunsch nicht in Erfüllung. Wie wäre es denn mit diesem Vers: „Gott gebe dir vom Tau des Himmels und vom Fett der Erde und Korn und Wein die Fülle.“ 1.Mose 27,28, Monatspruch Juni. Auch ein Vers aus einer alten Zeit, aber es ist kein Märchen. Da segnet ein alter Vater seinen Sohn. Er gibt ihm und der nächsten Generation all das Gute weiter, was er selbst auch hatte.

Leben in Fülle, ohne nachzudenken, ob alle satt werden, ob es gesund ist, was man da isst. Doch Isaak, der Vater, gibt nicht nur seinen Besitz weiter, sondern auch seinen Glauben. Er wollte, dass auch sein Sohn diesen Gott in seinem Leben wirken ließ, weil er es gut mit seiner Familie meinte. Ein Gott, der zu seinem Versprechen steht, uns Menschen zu segnen.

Segen erleben, bedeutet für den Menschen, Gutes zu bekommen und Geborgenheit zu erleben. Die eigenen Erfahrungen weitergeben, damit die nächste Generation Gott erlebt. Es geht um den einen Gott, der seinen Segen bis heute

uns Menschen zukommen lässt. Merken wir etwas davon? Oder ist es doch nur eine alte Geschichte, womöglich mit märchenhaften Zügen?

Ist heute die Welt in Ordnung, haben wir Leben in Fülle? Wenn Sie einmal die ganze Geschichte Jakobs und dessen Vater Isaak lesen, werden Sie feststellen, es war auch damals längst nicht alles in Ordnung. Der Neid aufeinander, Hass und Zwietracht, durch Tricks und Vorteilsnahme versuchten Menschen, mehr zu bekommen, als andere. Doch Jakob hat Gottes Segen bekommen, Gott hat ihn durch sein abenteuerliches Leben begleitet und ihn reich gemacht. Nicht nur an Gütern, sondern reich an Erfahrung, an Vertrauen, an Hoffnung und dem Erleben, Gott hält seine Zusagen. Egal, was im Leben passiert. Gott bringt sich uns immer wieder in Erinnerung und möchte seine Zusagen einlösen. Und ich weiß, diesen Segen von Gott spüren auch andere um uns herum und schauen womöglich etwas neidisch auf uns. Doch das muss nicht sein, denn Gottes Segen reicht für alle.

Auch wenn der Monat um ist, bleibt Gott uns treu und das „Zauberwort“ Gottes Segen hat weiter Gültigkeit. Darauf möchte auch ich bauen und gern auch den Segen Gottes weitergeben an Sie als Familien, als Menschen unseren Gemeinden und darüber hinaus. Egal in welcher Situation Sie sich gerade befinden: Gott, wir leben hier - segne uns und behüte uns, schau liebevoll auf unser Leben und stärke uns. Gib uns Mut und Zuversicht. Dein Segen mache unser Leben hell und begleite uns durch unser ganzes Leben. Seien Sie gesegnet von unserem Gott.

*Angela Modes*

# Informationen

## Öffnungszeiten Pfarramt

Am Donnerstag, den 15. und 22. Juni ist das Pfarramt in Zöblitz wegen Urlaub geschlossen.

## Gäste aus Tansania

Vom 31. Mai bis zum 24. Juni erwarten wir in unserem Kirchenbezirk folgende Gäste aus Tansania:

- Pastor Israel Moshi (Gemeindepastor, verantwortlich für Mission und Jugendarbeit)
- Reginald Hosea (Verwaltungsleiter des Kirchenbezirks)
- Ruth Mtangi (Diakonin und Sozialarbeiterin, verantwortlich für Frauen und Arbeit mit Kindern)

Diese werden voraussichtlich auch am Festwochenende "700 Jahre Zöblitz" vom 9. bis 11. Juni in Zöblitz teilnehmen.

## Helfer gesucht für Marktfest und Kirchentag am 10./11. Juni

Für das **Marktfest vom 9. bis 11. Juni** auf dem Zöblitzer Marktplatz werden Helfer gesucht, die uns bei der Bewirtung oder Betreuung von verschiedenen Angeboten unterstützen, wie z.B. beim Kinderbasteln, Verkaufen oder Kuchenbacken. Das Vorbereitungsteam hat für das Wochenende schon viel überlegt und organisiert und hofft auf die Beteiligung von vielen Helfern. Bitte meldet euch bei Elisabeth Rohloff - 0162/4998468.

## Kirchenputz in Lauterbach

Für **Samstag, den 10. Juni 2023 ist ab 8.00 Uhr** der Kirchenputz in Lauterbach geplant. Wir hoffen auf viele Einsatzwillige, die mit Schaffensfreude und in guter Gemeinschaft die Heilandskirche wieder zum Glänzen bringen. Bitte bringt eure Putzutensilien und Eimer mit. Wir schließen mit einem kleinen Mittagsimbiss. Herzlichen Dank schon jetzt!

## Ehrenamtlichen-Dankeschön

Auch in diesem Jahr ist es wieder möglich, für unsere vielen ehrenamtlichen Helfer einen schönen, geselligen Abend zu organisieren. Bitte merkt euch dafür schon mal Samstag, den 21. Oktober 2023 vor!

## Läuten der Gebetsglocke

Es ist immer wieder ein freudiges Ereignis, wenn ein Kind zur Welt kommt. Aus diesem Anlass ist es eine gute Tradition unserer Kirchgemeinde, am Samstag nach der Geburt die Gebetsglocke der Zöblitzer bzw. Lauterbacher Kirche zu läuten und im Gottesdienst am Sonntag für die Familie zu beten. Gerne könnt ihr uns dafür das Geburtsdatum und den Namen des Kindes mitteilen.

## Vorschau - Termine in 2024

### Jubel-Konfirmationen 2024

Als Termine für 2024 wurden in Zöblitz der 28. April, Sonntag Kantate, für die gnadene, eiserne und diamantene Jubelkonfirmation sowie der 1. September für die goldene und silberne Jubelkonfirmation festgelegt. In Lauterbach findet die Jubelkonfirmation 2024 wieder am Sonntag Trinitatis, dem 26. Mai, statt.

### Gemeinde-Rüstzeit 2024

Die Gemeinderüstzeit wird vom 09. - 11. August 2024 in Kottengrün stattfinden. Anmeldungen dazu können ab sofort im Pfarramt oder bei Stefan Macher abgegeben werden.

## Einladungen

The poster features a green and yellow background with a string of colorful triangular bunting flags. The text is written in a casual, hand-drawn style. At the bottom, there is a logo for 'CVJM Lichtblick' consisting of a red inverted triangle with the letters 'CVJM' in white and 'Lichtblick' in a grey box to its right.

# KINDERSACHEN-BÖRSE

SONNTAG, 4. JUNI 13-16 UHR

Verkauf von Baby- und  
Kinderkleidung, Spielsachen  
und vielem mehr

Begegnungszentrum Lichtblick  
Schlossberg 29, 09496 Marienberg / OT Niederlauterstein

**CVJM** Lichtblick

### Taufsonnabend

Am **Sonnabend, den 24. Juni** laden wir **um 14.00 Uhr** alle Interessierten zur Taufe und zum Tauffest ein.

Die Anmeldung dazu ist in den Pfarrämtern oder bei Pfarrer Rohloff möglich.

# Männer-Stammtisch

im Pfarrgarten Zöblitz

**30.06. 19.30 Uhr**

**Tiere sind zum Essen da?!**

*Wie ich als Christ Antworten auf Tierwohl  
und Ernährung finden kann*



mit Pfarrer  
**Ephraim Rüger**



Ev.-Luth. Heilandskirchgemeinde  
Zöblitz-Lauterbach

## Deutsch-tschechischer Pilgerweg am 1. Juli

Der ökumenische deutsch-tschech. Pilgerweg wurde vor etwa 20 Jahren mit dem Motto "Grenzwege sind Versöhnungswege" von Christen beiderseits der Grenze gegründet. Seit damals findet er (mit einer Unterbrechung) jährlich statt.

**Thema 2023: Die 10 Gebote.**

Beginn: 10.00 Uhr vor der Kirche in Böhmisches Katharinaberg / Hora Svaté Kateřiny.

Weg: Der etwa 10 Kilometer lange Rundweg verläuft auf beiden Seiten der Grenze über Wander-, Wald- und Feldwege. Daher empfehlen wir festes Schuhwerk.

An mehreren Orten laden wir zur Rast und Kurzandachten auf Deutsch und Tschechisch ein. Wir bitten alle Teilnehmer, ausreichend Getränke und Proviant mitzubringen. Zum Abschluss wird es in Dt. Neudorf einen gemeinsamen Imbiss geben.



## Ökumenischer dt.-tsch. Gottesdienst in Kleinhan / Malý Haj am 23. Juli um 14.00 Uhr

Ort: Trinitatiskirche in Kleinhan / Malý Haj

Predigt: Pavla Vitoušková, Brüx/Most

Imbissangebot an der Kirche

**Weitere Informationen zum Pilgerweg und dem Dt.-Tsch. Gottesdienst bei:**  
Pfarrer Wolfram Rohloff: Tel. 037363 7335, wolfram.rohloff@evlks.de



# Lichtblick Gottesdienst

anschließend  
**Mitbring-  
Mittagessen**

Musik  
**Lichtblick-  
Band**

Predigt  
**Elke Vogel**

mit  
**Kinderkirche**

**02.07.**  
**16.30 Uhr**  
im **BZ Lichtblick**  
**Niederlauterstein**

Weitere Termine 2023:  
03.09. / 01.10.  
29.10. / 19.11.

**CVJM** Lichtblick  
Heilandskirchgemeinde



# ORGEL KONZERT

mit  
Klaus-Dieter Untch  
aus Rumänien

Eintritt frei  
wir bitten um  
eine Spende

**09.07.**  
**16.00 Uhr**

**Stadtkirche  
Zöblitz**

Heilandskirchgemeinde Zöblitz-Lauterbach [www.heilandskirchgemeinde.de](http://www.heilandskirchgemeinde.de)



**Eintritt frei**

# Zeltabend Niederlauterstein

mit  
**Lutz Scheufler**

**Musik:**  
**Band „FullOfFaith“**



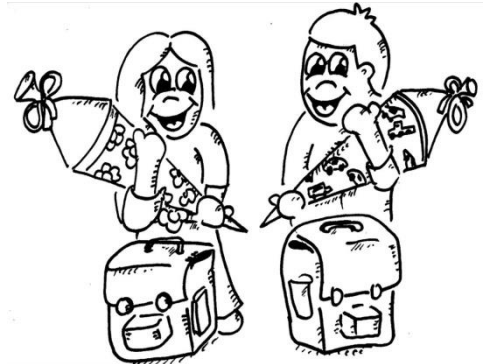
**19.30 Uhr im Zelt auf dem Festplatz**  
eine Veranstaltung der Kirchgemeinde Zöblitz-Lauterbach und des CVJM Lichtblich

## Andacht zum Schulanfang in Lauterbach

Liebe Schulanfänger, liebe Familien, wir als Kirchgemeinde in Lauterbach, freuen uns über alle Kinder aus Lauterbach, Niederlauterstein und Rittersberg, sowie Lauta und Marienberg, die in diesem Jahr in die Schule kommen!

**Wir möchten die Schulanfänger mit Familie und Gäste ganz herzlich zur Schulanfängerandacht in die Heilandskirche in Lauterbach am 19.08.2023, um 10.30 Uhr einladen, unabhängig, ob getauft oder nicht. Eine Voranmeldung ist nicht nötig.**

In froher Erwartung und Gott befohlen, im Namen der Mitarbeiter der Heilandskirchgemeinde Zöblitz-Lauterbach, Ihr / Euer Daniel Wendrock.



**Die Zöblitzer Schulanfänger laden wir herzlich zum Familien-Gottesdienst zum Schulstart am 27. August um 10.00 Uhr in die Zöblitzer Kirche ein.**

## Rückblicke

### Tritt es in die Tonne 2.0

Schon zum zweiten Mal waren wir unterwegs. Wir, das ist der ec-Kinderkreis „Mini-Club“ der Landeskirchlichen Gemeinschaft Ansprung/Zöblitz. Normalerweise treffen sich die Mädchen und Jungs alle zwei Wochen, um in biblischen Geschichten unterwegs zu sein und auf Spurensuche zu gehen. Diesmal aber stand unsere Kinderstunde am Donnerstag, dem 20. April, unter oben genannten Motto: Tritt es in die Tonne!

Ausgestattet mit Handschuhen, Müllbeuteln und Handwagen starteten wir unsere Tour auf der Anhöhe von Ansprung. Der von Spaziergängern und als Aussichtspunkt frequentierte Kammweg war das Ziel unserer Spurensuche. Innerhalb einer Stunde füllten sich die Säcke und Eimer auf dem Handwagen mit alten Flaschen, Plastikverpackungen, einer gut gefüllten Babywindel, weggeworfenen Zeltstangen, kaputten Autoteilen und sogar kaputten Schuhen. Der arme Mensch, welcher barfuß nach Hause unterwegs gewesen sein muss.



Ein herzliches Dankeschön den fünf Mädchen und dem Jungen für ihre Unterstützung!

Mit offenen Augen durch unsere Gegend unterwegs zu sein ist nicht selbstverständlich. Klein anfangen, um auf die uns geschenkte Welt zu achten, sie zu bebauen und zu bewahren, das ist jeden möglich. Das wünsche ich den Kids auf ihren Weg ins Erwachsenenleben: Anpacken, wo es nötig ist und praktisch werden, wo man gebraucht wird.



Also liebe Leute, vielleicht zu Silvester auf der Höhe von Ansprung, mit herrlichem Blick über die Gegend, eure Sektflaschen einfach zurück in den Beutel packen!

*Peggy Börner - Kinderdienstmitarbeiterin der LKG*



## Zöblitzer Konfirmanden pflanzen am Kirchsteig

Trist war es am 18. April 2023, neblig, kalt und nass, aber sehr gutes Pflanzwetter. Die Zöblitzer Konfirmanden der achten Klasse wollten mit Pfarrer Rohloff vor ihrer Konfirmation am Pfingstsonntag ein Zeichen setzen und ein Stück des Feldrains am Kirchsteig in Richtung Hinterer Grund bepflanzen.

Auf dem Weg zur Pflanzstelle unterhielten wir uns über die Geschichte des Kirchsteigs. Jahrhunderte nutzten ihn die Pobershauer, um in die Zöblitzer Kirche zu gelangen. Bert Körner, Ortschronist und Natur-



liebhaber, erzählte uns, dass es die Pobershauer Kirche erst seit 1904 gibt. Sie ist eine der jüngsten Kirchen im Erzgebirge. Bis zu dieser Zeit besuchten die Pobershauer, die auf der Amtsseite wohnten, den Gottesdienst in Zöblitz. Bestimmt gab es damals einen Feldrain mit Sträuchern und Bäumen. Heute wissen wir, dass wir sogar die kleinsten Lebewesen – z.B. die Insekten zum Bestäuben der Blüten – brauchen, denn der Mensch steht ganz oben in der Nahrungskette.

Mit großer Selbstverständlichkeit und Geschick brachten die Konfirmanden 60 Sträucher in die Erde. Ludwig Schimmeron, der schon so manchen Baum im Kirchwald gepflanzt hat, schaute zufrieden zu und



musste nicht helfen. Die Jugend machte alles so, wie es sein muss.

Nun hoffen wir, dass die Sträucher wachsen und gedeihen. Und vielleicht werden die Konfirmanden später Kindern die Feldrainhecke zeigen können, mit ihnen Hummeln, Schmetterlinge beobachten, ein Wiesel oder eine Eichhörnchen sehen...

*Carmen Wohlgemuth - Bürger für Natur in Marienberg*



## Vorbereitungen Himmelfahrt in Sorgau

Der Arbeitseinsatz auf dem Erlebnishof als Vorbereitung für den diesjährigen Himmelfahrtsgottesdienst, war eine wohl-tuende Erfahrung. Um die Gastgeberfamilie etwas zu entlasten, transportierten fleißige Helfer Stühle und Bänke, rechten Gras zusammen und räumten hier und da. Den Abschluss verbrachten wir bei einem gemeinsamen Grillen und guter Gemeinschaft, die den ganzen Vormittag spürbar war und die wir gern im nächsten Jahr wieder erleben möchten, wenn Gott dies schenkt. Ein herzlicher Dank nochmal an alle Helfer und auch an Familie Uhlig für die Gastfreundschaft, schon all die vielen Jahre!

*Daniel Wendrock*



## Freud und Leid in unseren Gemeinden

### Taufen in Zöblitz

9. April

Madlen Hahn aus Ansprung

Monika Kehrer aus Zöblitz

Mandy Helmert aus Niederlauterstein



## Taufe in Lauterbach

7. Mai Friedrich Richter aus Pockau-Lengefeld  
Sohn von Andy und Theresa Richter

## Einsegnung zur silbernen Hochzeit

17. Mai André und Madlen Hirsch aus Zöblitz

Einer trage des andern Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen.  
Galater 6,2

## Bestattungen in Zöblitz

verstorben am:

8. April	Werner Kaden	87 Jahre aus Zöblitz
15. April	Rosemarie Hiemann, geb. Schmidt	84 Jahre aus Zöblitz

## Bestattungen in Lauterbach

verstorben am:

23. März	Gottfried Jehmlich	86 Jahre aus Lauterbach
5. Mai	Werner Oettel	86 Jahre aus Niederlauterstein

*Wir haben einen Gott, der da hilft, und den HERRN, einen Herrn, der vom Tode errettet.*

Psalm 68,21

## Kinderseite

Hallo! Hello! Salut! Hola! Salve! Привіт! 嗨!

Ich grüße euch in einigen Sprachen dieser Erde – Deutsch, Englisch, Französisch, Spanisch, Italienisch, Ukrainisch, Chinesisch. Immer wenn ich Menschen in einer anderen Sprache sprechen höre, denke ich an eine Geschichte aus der Bibel (Apg. 2). Diese möchte ich euch heute erzählen.

### Das Pfingstfest

50 Tage nach Ostern, also nach dem Tod und der Auferstehung Jesu, trafen sich seine Freunde in Jerusalem. Dort gab es ein großes Fest. Die Freunde hatten aber Angst vor den Soldaten, die Jesus gefangen genommen hatten und versteckten sich in einem Haus. Sie beteten zusammen. Und plötzlich kam ein Brausen vom Himmel, wie ein stürmisches, feuriges Licht. Der Heilige Geist war es. Er erfüllte sie und sie fingen an zu predigen. Dabei sprach jeder in einer anderen Sprache, so wie es der Heilige Geist ihnen eingab. Voller Mut gingen sie auf die Straße, um allen Menschen von Jesus und seinen Taten zu erzählen. Dort trafen sie unter anderem auf Juden, die sich wunderten und darüber spotteten. Petrus, ein Freund Jesu, stand aber auf und redete zu den Menschen. Er wies sie auf die Verheißung des Propheten Joel hin. Der Heilige Geist ist in unsere Welt gekommen nach Jesu Tod und gibt uns neue Hoffnung. Viele hörten auf Petrus, kehrten um und ließen sich taufen. Freude erfüllte ihre Herzen. In der darauffolgenden Zeit hielten sie fest zusammen und wurden eine Gemeinschaft.

In den Sommermonaten trifft man zunehmend Menschen auf unseren Straßen. Die wärmenden Sonnenstrahlen locken sie ins Freie. Gottesdienste finden in der Natur statt. Ferienfreizeiten laden zum gemeinsamen Beisammensein und „Gottes Wort hören“ ein. Vielleicht lässt auch du dich einladen? Wo kannst du in deiner Nähe Gemeinschaft erleben? Welche Angebote sprechen dich an? Stöbere!

*Patricia Löttsch*



## Buchstabenrätsel

C	A	E	C	H	R	I	S	T	E	N	L	E	H	R	E	S	C	H
V	O	K	W	L	T	B	J	I	C	H	A	E	M	Q	R	P	T	O
J	Ü	U	K	R	A	J	G	D	S	C	H	U	L	E	W	I	E	C
M	E	R	K	W	B	U	B	A	E	N	M	L	Ö	S	S	E	N	H
A	B	R	E	S	O	N	N	T	A	G	S	S	C	H	U	L	E	W
Q	U	E	R	D	R	G	J	A	M	N	Ü	X	H	R	C	P	Y	D
K	I	N	D	E	R	S	T	U	N	D	E	F	Z	P	Ä	L	D	I
I	N	D	L	U	H	C	A	W	Y	Ä	O	P	E	T	I	A	X	A
N	I	E	M	O	N	H	D	E	R	T	U	C	J	H	P	T	I	K
D	J	Ö	S	E	B	A	T	H	H	A	U	S	M	U	T	Z	O	O
E	K	I	N	D	E	R	Ü	S	T	Z	E	I	T	A	T	E	N	
R	I	C	H	T	U	M	G	A	N	X	D	E	N	Q	U	Ü	N	I
G	N	S	O	L	V	E	M	U	S	T	O	N	I	Ö	K	B	G	E
A	D	Ü	N	K	P	O	S	A	U	N	E	N	C	H	O	R	O	Z
R	E	U	H	T	M	E	S	U	D	V	O	B	L	A	N	D	T	Q
T	R	A	I	N	Ä	T	I	J	X	S	U	M	U	R	Z	E	T	L
E	K	I	R	C	H	E	N	T	A	G	U	L	B	I	E	N	E	N
N	I	R	F	T	R	A	Q	B	U	C	D	S	C	H	R	I	S	F
O	R	W	K	I	N	D	E	R	T	A	G	E	X	U	T	Y	D	Z
E	C	H	D	G	A	T	R	E	N	M	I	S	U	K	H	E	I	M
S	H	R	U	M	K	Ö	P	T	D	B	A	N	T	K	U	R	E	N
C	E	V	A	N	G	E	L	I	S	C	H	E	J	U	G	E	N	D
H	I	W	Y	Z	T	R	I	Z	T	M	I	T	T	U	R	H	S	C
C	A	M	P	L	A	G	U	N	G	R	Ü	S	T	Z	E	I	T	W

**Finde diese (und weitere) Wörter:**

KINDERRÜSTZEIT, JUNGSCHAR, KINDERKIRCHE, MINICLUB,  
SONNTAGSSCHULE, EVANGELISCHE JUGEND, KINDERSTUNDE,  
KURRENDE, KIRCHENTAG, POSAUNENCHOR, CAMP, CVJM, EC,  
GOTTESDIENST, SPIELPLATZ, JG, CHRISTENLEHRE, KONZERT,  
RÜSTZEIT, DIAKONIE, KINDERTAGE, KINDERGARTEN, SCHULE

### Monatsspruch Juni

Gott gebe dir vom Tau des Himmels und vom Fett der Erde und Korn und Wein die Fülle.

1. Mose 27, 28

### Monatsspruch Juli

Jesus Christus spricht: Liebt eure Feinde und betet für die, die euch verfolgen, damit ihr Kinder eures Vaters im Himmel werdet.

Matthäus 5, 44-45








## Zöblitz



## Lauterbach

### Kollektenzweck

Keine Angabe: für eigene Gemeinde

<b>Fr., 02. Juni</b>	18.00 Uhr - gemeinsamer Lobpreisabend mit der Jungen Gemeinde - in der Kirche Lauterbach		
<b>So., 04. Juni</b> Trinitatis	9.30 Uhr - Predigt-Gottesdienst mit Pfr. Roland Lämmel mit Kirchcafé		9.30 Uhr - Gottesdienst zur Jubelkonfirmation mit Abendmahl 
<b>So., 11. Juni</b> 1. So. n. Trinitatis	10.30 Uhr - gemeinsamer Festgottesdienst zum regionalen Kirchentag - in der Kirche Zöblitz weiteres Programm: siehe Rückseite!		
<b>So., 18. Juni</b> 2. So. n. Trinitatis	11.00 Uhr - gemeinsamer Mundart-Gottesdienst mit Pfr. Michael Harzer - in Ansprung im Rahmen des „Vereinsfestes auf dem Kulle“		
<b>Sa., 24. Juni</b> Johannistag	14.00 Uhr - gemeinsames Tauffest - Andacht und Taufe 18.00 Uhr - Johannes-Andacht	19.30 Uhr - Johannes-Andacht mit dem Posaunenchor auf dem Friedhof Lauterbach	
<b>So., 25. Juni</b> 3. So. n. Trinitatis	9.30 Uhr - gemeinsamer Gottesdienst mit Taufgedächtnis und Kinderkirche in der Kirche Lauterbach		 Kirchliche Frauen-, Familien- und Müttergenesungsarbeit
<b>So., 02. Juli</b> 4. So. n. Trinitatis	10.30 Uhr - Familien-Gottesdienst mit Singspiel der Kurrende und anschließendem Brunch 	16.30 Uhr - Lichtblick-Gottesdienst mit Elke Vogel im Begegnungszentrum Niederlauterstein 	
<b>So., 09. Juli</b> 5. So. n. Trinitatis	9.30 Uhr - gemeinsamer Predigt-Gottesdienst - in der Kirche Lauterbach 16.00 Uhr - Orgelkonzert in der Kirche Zöblitz		Arbeitslosenarbeit
<b>So., 16. Juli</b> 6. So. n. Trinitatis	9.30 Uhr - gemeinsamer Predigt-Gottesdienst - in der Kirche Zöblitz		
<b>So., 23. Juli</b> 7. So. n. Trinitatis	9.30 Uhr - gemeinsamer Predigt-Gottesdienst - in der Kirche Lauterbach 14.00 Uhr - Deutsch-Tschechischer Gottesdienst mit Kirchkaffee - in der Kirche in Kleinhan / Malý Haj	 Erhaltung und Erneuerung kirchlicher Gebäude	
<b>Do., 27. Juli</b>	19.30 Uhr - Zeltabend in Niederlauterstein mit Lutz Scheufler - im Festzeit		
<b>So., 30. Juli</b> 8. So. n. Trinitatis	9.30 Uhr - gemeinsamer Predigt-Gottesdienst mit Michael Seidel-Harnack in der Kirche Zöblitz		
<b>So., 06. August</b> 9. So. n. Trinitatis	9.30 Uhr - gemeinsamer Predigt-Gottesdienst mit Michael Seidel-Harnack in der Kirche Lauterbach		

	Heiliges Abendmahl		Kindergottesdienst		Kirchcafé
---	--------------------	---	--------------------	---	-----------

Alle Angaben sind unter Vorbehalt. Bitte beachten Sie die Aushänge und informieren Sie sich über unsere Internetseite: [www.heilandskirchgemeinde.de](http://www.heilandskirchgemeinde.de). Die Predigten aus Zöblitz können online nachgehört werden.

# Gruppen und Kreise

<b>Kinder</b>	<b>Termine</b>	<b>Raum / Kontakt</b>
Eltern-Kind-Kreis Zöblitz 0 - 6	nach Absprache	PZ AM
Eltern-Kind-Treff Lauterb. 0 - 6	07.06.	BN LM
Kinderstunde Zöblitz 3 - 8	01. / 08.07. 24.06. nach Absprache	9.30 Uhr GZ PB
Sonntagsschule Lauterb. 4 - 9	04.06.	10.00 Uhr GL K+M
Sonntagsschule Rittersb. 4 - 12	11.06. / 23.07.	10.30 Uhr GR ES
Mini-Club Ansprung 6 - 9	08. / 22.06.	15.00 Uhr GA PB
Kindertreff Zöblitz 9 - 14	01. / 15. / 29.06.	17.00 Uhr GZ PB
Bauwagen-Treff Lauterb. 9 - 13	04.06.	10.00 Uhr BW SM
Christenlehre Lauterbach	Klasse 1 bis 6	PL DaW
Christenlehre Zöblitz	Klasse 1 bis 6	PZ AM

<b>Jugendliche</b>	<b>Termine</b>	<b>Raum / Kontakt</b>
Konfirmandenstunde	Klasse 7 und 8	PL/PZ WR
Junge Gemeinde	freitags	19.30 Uhr JZ/JL C+J
EC 2.0 Hauskreis	Termin offen	GA J+J

<b>Bibelarbeit / Gemeinschaft</b>	<b>Termine</b>	<b>Raum / Kontakt</b>
Bibelstunde Ansprung-Zöblitz	08. / 22.06. / 06. / 20.07.	19.30 Uhr GA GN
Bibelstunde Rittersberg	27.06. 25.07. Sommerfest	19.30 Uhr 19.30 Uhr GR ES ES ES
Gemeinschaftsstunde Ansp.-Zöb.	04. / 25.06. 02. / 09. / 23. / 30.07.	10.00 Uhr GA GN
Gemeinschaftsstunde Lauterbach	14. / 28.06. / 12. / 26.07.	19.30 Uhr GL RW
Gemeinschaftsstunde Rittersberg	08.06. / 13.07.	19.30 Uhr GR ES
Gemeinschaftsstunde Sorgau	05. / 19. / 26. 06. 03. / 17. / 24. / 31.07.	16.00 Uhr FH FH
Frühstücktreff NLS	15.06. / 20.07.	9.00 Uhr BN BS
Gemeindetreff	13. / 27.06. / 11. / 25.07.	19.00 Uhr BN CM
Katholischer Gottesdienst Messe	07.06. / 05.07. / 02.08.	17.00 Uhr PZ
Böhmisches Sprachcafé	03.06. / 08.07.	10.00 Uhr PZ WR

<b>Gebet</b>	<b>Termine</b>	<b>Raum / Kontakt</b>
Arbeits- & Gebetstreff NLS*	06. / 20.06. / 04. / 18.07.	18.00 Uhr BN SM
Gebetsstunde LKG Lauterbach	07. / 21.06. / 05. / 19.07.	19.30 Uhr GL RW

<b>Frauen / Männer / Senioren</b>	<b>Termine</b>	<b>Raum / Kontakt</b>
Frauen-Treff „Auf der blauen Bank“	07.07.	19.30 Uhr PZ AM
Frauendienst Ansprung-Zöblitz	14.06. in Ansprung mit Gästen aus Tansania	14.00 Uhr SL
	05.07. in Zöblitz - Grillfest für alle Frauendienste	
Frauendienst Sorgau	13.06.	14.00 Uhr FH FH
Kreativkreis	02.06. (Arbeiten für den Stand zum Stadtfest)	19.00 Uhr PZ AM
Kreis der Mittleren Generation	03.06.	19.00 Uhr PL ES
Mami-Café*	21.06.	9.00 Uhr BN LM
Männerstammtisch	30.06.	19.30 Uhr WR PZ
Rentnerkreis Zöblitz	01.06. und 06.07.	14.00 Uhr PZ CS
Seniorenkreis Lauterbach	14.06. und 12.07.	14.00 Uhr MG PL

<b>Kirchenmusik</b>	<b>Termine</b>	<b>Raum / Kontakt</b>
Blockflötenkreis	dienstags	14.00 Uhr PZ ER
Vorkurrende	dienstags	16.00 Uhr PZ ER
Kurrende	dienstags	15.00 Uhr PZ ER
Kantorei Zöblitz	donnerstags	19.30 Uhr PZ ER
Kirchenchor Lauterbach	donnerstags	19.30 Uhr PL DiW
Posaunenchor Lauterbach	montags	19.30 Uhr PL MD
Posaunenchor Zöblitz	mittwochs	19.30 Uhr GZ RB

### **\*Mami-Café**

Wir laden alle Mamas (mit und ohne Kinder) zu einem leckeren Frühstück und zu einer Ermutigung für Glaube und Alltag ein. Für die Kinder gibt es einen Spielbereich.

### **\*Gemeinde-Treff**

Gottes Wort, Gebet und Gemeinschaft - das macht den Gemeinde-Treff aus. Dazu laden wir alle Interessierten herzlich ein! Ein Abend für Jung und Alt - ein Abend der Begegnung untereinander und mit Gott.

### **\*Arbeits & Gebets-Treff**

Wir wollen ab 18 Uhr gemeinsam die anfallenden Bau- und Pflegearbeiten im Begegnungszentrum anpacken und versammeln uns dann um 20 Uhr zu einem Abendgebet.



## Abkürzungen der Räume

BN	Begegnungszentrum Niederlauterstein	GZ	Gemeinschaftssaal Zöblitz
BW	Bauwagen neben der Kirche in Lauterbach	HM	Hüttstattmühle
FH	Familie Hübler Sorgau	JL	JG-Raum Lauterbach
GA	Gemeinschaftssaal Ansprung	JZ	Jugendraum Zöblitz
GL	Gemeinschaftssaal Lauterbach	PL	Pfarrhaus Lauterbach
GR	Gemeinderaum Rittersberg	PZ	Pfarrhaus Zöblitz

## Kontakte der einzelnen Kreise

AM	Angela Modes	0152 / 38498169	
BS	Birgit Steguweit	03735/24766	
CM	Christiane Mühlstädt	03735 / 90935	
CS	Christiane Siegert	037363 / 4482	
C+J	Christopher Wittig	0163 / 5134414	
	Johanna Fritzsich	0152 / 22301837	
DaW	Daniel Wendrock	03735 / 23843	0162 / 4040279
DiW	Dietmar Weber	03725 / 80997	
ER	Elisabeth Rohloff	037363 / 7335	
ES	Evelin Schulze	03735 / 7769965	
FH	Familie Hübler	0157 / 76450392	
GN	Gotthard Neumann	037363 / 189930	
J+J	Josepha Börner	0152 / 08757182	
	Justin Krumpfer	0174 / 4210710	
K+M	Karoline Hunger	0178 / 5372535	
	Manja Weißer	0176 / 62205631	
LM	Lydia Macher	0174 / 6173663	
PB	Peggy Börner	037363 / 14528	
MD	Michael Dombrowski	03735 / 661764	
MG	Maria Gogolin	03735 / 668481	
RB	Rene Börner	037363 / 14528	
RW	Regina Wohlgemuth	03735 / 25117	
SL	Sylvia Löschner	037363 / 7845	
SM	Stefan Macher	0162 / 9617380	
WR	Pfr. Wolfram Rohloff	037363 / 7335	

# Zöblitzer Glockengeschichten

## Mittlere Glocke - Maria Magdalena Teil 3

In einem ersten Teil hatte ich skizziert, weshalb Maria Magdalena 1476 auf unsere Glocke kam, in einem zweiten, wer Maria Magdalena „wirklich“ war und was von ihrer Geschichte wohl eher „fromme“ Legende ist.

Aber wie kommt ein evangelisch-lutherischer Pfarrer wie ich überhaupt auf die Idee, so ausführlich über eine Heilige zu schreiben? Hatte Luther denn nicht die Heiligen abgeschafft?

(Ich möchte hier nur nebenbei erwähnen, dass die Bibel Christen als Heilige bezeichnet, weil Christen zu Gott gehören.)

Darf ich Ihnen das Augsburger Bekenntnis (= AB) vorstellen? Sie finden es in unserem Gesangbuch unter der Nummer 807. Es wurde Seiner Majestät Kaiser Karl dem V. von Philipp Melancton, einem Freund und Kollegen Luthers, 1530 auf dem Reichstag in Augsburg überreicht.

Kaiser Karl V. hatte das Ziel, auf diesem Treffen aller politisch wichtigen Fürsten, Reichsstädte und Territorialherren des Heiligen Römischen Reiches Deutscher Nation den lähmenden Streit über den wahren, christlichen Glauben beizulegen. Zu diesem Zweck fassten die Reformatoren im Augsburger Bekenntnis unseren christlichen Glauben zusammen und begründeten ihn biblisch. Leider kam es aber zu keiner Verständigung, doch seither gilt das Augsburger Bekenntnis als grundlegendes Bekenntnis für evangelische Christen.

Über die Heiligen sagt das Augsburger Bekenntnis:

### Artikel 21: Vom Dienst der Heiligen

Vom Heiligendienst wird von den Unseren so gelehrt, **dass man der Heiligen gedenken soll, damit wir unseren Glauben stärken, wenn wir sehen, wie ihnen Gnade widerfahren und auch wie ihnen durch den Glauben geholfen worden ist; außerdem soll man sich an ihren guten Werken ein Beispiel nehmen**, ein jeder in seinem Beruf, gleichwie Kaiserliche Majestät seliglich und göttlich dem Beispiel Davids folgen soll, wenn er Kriege gegen die Türken führt; denn beide sind im königlichen Amt, das von ihnen Schutz und Schirm für ihre Untertanen fordert.

**Aus der Hl. Schrift kann man aber nicht beweisen, daß man die Heiligen anrufen oder Hilfe bei ihnen suchen soll.** „Denn es ist nur ein einziger V ersöhner und Mittler gesetzt zwischen Gott und den Menschen, Jesus Christus“ (1.Tim 2,5).

Er ist der einzige Heiland, der einzige Hohepriester, Gnadenstuhl und Fürsprecher vor Gott (Röm 8,34). Und er allein hat zugesagt, daß er unser Gebet erhören will. Nach der Hl. Schrift ist das auch der höchste Gottesdienst, daß man diesen Jesus Christus in allen Nöten und Anliegen von Herzen sucht und anruft: „Wenn jemand sündigt, haben wir einen Fürsprecher bei Gott, der gerecht ist, Jesus“ ( 1. Joh 2,1) usw.

Die Erinnerung an Heilige soll also unseren **Glauben stärken** und uns **beispielhaft** vor Augen führen, **wie wir als Christen leben** können oder sollen.

Maria Magdalena zeigt uns beispielhaft, dass wir nur bei Christus das finden, was unser Leben wirklich erfüllt. Alles andere ist vergänglicher Tand, der unseren Hunger nach Leben nicht stillt. Und andere Heilige? **Nikolaus von Myra** oder **Martin von Tours** sind bekannt und gelten bis heute als soziale Vorbilder, weil sie durch persönlichen Einsatz Menschen vor Tod oder Versklavung retteten.

Andere sind nicht so berühmt, wie zum Beispiel **Blandina**, deren Gedenk- und wohl auch Todestag der **2. Juni** ist. Unter dem hoch gebildeten Kaiser Mark Aurel kam es 177 in Lyon zu einem Pogrom gegen Christen. Unzählige kamen grausam zu Tode, nur 47 Opfer kennen wir namentlich. Eine von ihnen Blandina, eine Sklavin. Ihr Leben hätte sie retten können, wenn sie ihrem Glauben abgeschworen hätte. Das wollte sie nicht. Trotz Folter und Drohungen blieb sie standhaft. Darum hat man sie im Alter von gerade einmal 25 Jahren grausam hingerichtet. Und um dann auch jede Erinnerung an diese mutige Frau auszulöschen, kippte man die Asche ihres Leichnams wie Müll in die Rhone.

Man könnte noch viele Heilige nennen, Christen, die uns Vorbild und Beispiel sein können, Gott treu und mutig zu

vertrauen, wie eben Magdalena oder Blandina oder Barbara (4. Dezember) oder ... unzählige andere.

Wie wertvoll muss diesen Frauen und Männern der Glaube an Christus gewesen sein, dass sie bereit waren, für ihn alles zu geben, und sei es ihr Leben? Und wir? Ich frage mich selbstkritisch: **„Was ist mir mein Glaube wirklich wert?“**

Und wie steht es bei Dir? Stehst Du zu Christus? Bist Du auch dann noch Christ, wenn es Dich etwas kostet (auch finanziell)? Auch dann, wenn andere über Dich lächeln, dass du so naiv bist und „in die Kirche rennst“? Weil Du mit Gott leben willst, obwohl den doch niemand sieht geschweige denn beweisen kann?

**Von den Heiligen können wir viel lernen: Mut, Hoffnung, Ausdauer, Geduld im Glauben.** Darum lasst Dich beim Läuten von unseren alten Glocken an das Evangelium erinnern, das Magdalena bekennt:

**Bei Christus allein findest du, was dein Leben erfüllt!**

Ich wünsche Ihnen reichen Segen auf Ihrem Weg mit Jesus Christus, unserem Heiland und Erlöser!

*Ihr Pfarrer Wolfram Rohloff*

## **Werden Sie ein Teil der Zöblitzer Glockengeschichte und helfen Sie durch Ihre Spende!**

Spenden Sie für die Restaurierung unserer Bronzeglocken, für die Erneuerung des Glockenstuhles und des Holztragwerkes über das unten angegebene Spendenkonto oder in dem Sie die Spende in einem Briefumschlag im Pfarrbüro/Kollekte mit Aufschrift „Spende Glocken und Turm Zöblitz“ abgeben.

### **Spendenkonto:**

Ev.-Luth. Kirchenbezirk Chemnitz

**IBAN:** DE 91 3506 0190 1682 0090 19

**Verwendungszweck:** 2228 Glocken und Turm Zöblitz

# Sonstige Informationen

## Tue Gutes und rede darüber!

Am 01.07. sind es nun 12 Jahre her, dass der Bundesfreiwilligendienst an die Stelle von Wehr- oder Zivildienst trat. Statt Pflichtdienst heißt es seitdem: Wer will, kann sich freiwillig engagieren. Das Datum ist ein guter Anlass, um über Freiwilligendienste nachzudenken. Was bringt ein Freiwilligendienst eigentlich?

Arbeit mit und für Menschen gerade das ist Diakonie. Ambulante Pflege zuhause bei Alten oder Kranken, die Pflege und Betreuung im Pflegeheim oder die Hilfe für Menschen mit psychischen Erkrankungen gehören zu unseren Kernaufgaben.

Ein Teil dieser Arbeit wird von Freiwilligen geleistet. Junge Menschen während des Freiwilligen Sozialen Jahres (FSJ) oder Menschen aus allen Lebensphasen im Bundesfreiwilligendienst (BFD) arbeiten für eine bestimmte Zeit in unseren Diensten mit und sind für unsere Mitarbeitenden eine ganz wichtige Unterstützung. Wir als Diakonie Marienberg bieten für FSJ und BFD die Möglichkeit der Mitarbeit im Diakoniepflgeheim „Hoffnung“ in Marienberg, in der Arbeit mit psychisch kranken Menschen in der Wohnstätte „Lebensbrücke ebenfalls in Marienberg oder auch in der ambulanten Alten- und Krankenhilfe in unseren Diakonie-Sozialstationen.

Ein FSJ ist ab 15 Jahren möglich und dauert in der Regel 12 Monate, es gibt Seminar- und Urlaubstage, es kann als Praktikumszeit anerkannt werden und wird mit einem Taschengeld (ca. 400 EUR/Monat) entlohnt. Der Bundesfreiwilligendienst ist für Erwachsene ab 27 Jahren möglich, bietet vergleichbare Leistungen wie im FSJ und kann eine Chance zu Neuorientierung mitten im Leben sein.

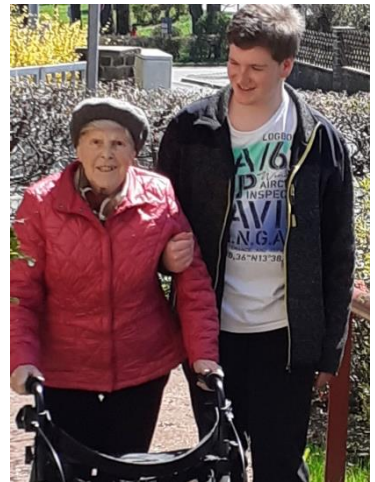
Eric aus Marienberg ist gerade FSJ'ler im Diakoniepflgeheim. Wir haben ihn gefragt, was für ihn der Freiwilligendienst bedeutet: „...Besonders gefällt mir die Dankbarkeit der älteren Menschen und dass ich nach dem Abitur viel persönlich dazulernen kann. Im FSJ ist bei mir die Entscheidung gefallen, dass ich ab September auch eine Ausbildung zum Pflegefachmann beginnen werde.“

Wir und die uns anvertrauten Menschen freuen uns auf Sie und auf Dich. Weitere Informationen zu den Freiwilligendiensten sind unter [www.diakonie-marienberg.de/bei uns arbeiten](http://www.diakonie-marienberg.de/bei_uns_arbeiten) zu finden. Gerne stehen wir auch telefonisch unter 03735/9115-0 oder per Mail unter [bewerbungen@diakonie-marienberg.de](mailto:bewerbungen@diakonie-marienberg.de) zur Verfügung.

Wir wünschen Ihnen und Euch allen einen guten und schönen Sommer und Gottes Segen auf allen (neuen) Lebenswegen.

**Gemeinsam Wege gehen.**

Diakonie Marienberg





30.

JUNI

2023

ORGELNACHT IM  
KIRCHENBEZIRK  
MARIENBERG



## ROMANTISCHE ORGELN AM KAMM DES ERZGEBIRGES

DREI KURZKONZERTE

18.00 UHR ST. MARIENKIRCHE MARIENBERG

19.00 UHR HEILIG-GEIST-KIRCHE RÜBENAU

20.30 UHR BERGKIRCHE SEIFFEN

Informationen  
und  
Kartenbestellung  
[www.kirchenbezirk-marienberg.de](http://www.kirchenbezirk-marienberg.de)  
oder  
03726-782321

Gefördert durch



Evangelisch-Lutherische  
Landeskirche Sachsens

ABSCHLUSSKONZERT  
21.30 UHR KIRCHE NEUHAUSEN  
UNIVERSITÄTSMUSIKDIREKTOR  
DAVID TIMM, LEIPZIG

Eintritt:  
Einzelticket Kurzkonzert (Abendkasse)  
Preis 5 €

Einzelticket Abschlusskonzert (Abendkasse)  
Preis 10,00 €

Kompleticket (Bestellung)  
3 Kurzkonzerte, Picknick, Busfahrt  
Preis 30 €



## Terminvorschau unserer Kirchengemeinde 2023

- 19.08. Schulanfänger-Andacht in Lauterbach  
27.08. Familien-Gottesdienst zum Schulstart in Zöblitz
- 01.09. Eröffnungskonzert der Silbermannstage mit Bach-Kantaten  
in der Stadtkirche Zöblitz
- 03.09. goldene und silberne Jubelkonfirmation in Zöblitz  
03.09. Lichtblick-Gottesdienst in Niederlauterstein  
08.09. Männer-Stammtisch  
10.09. Gottesdienst in der Wehrkirche zum Tag des offenen Denkmals  
17.09. Gottesdienst zum Erntedankfest in Lauterbach  
24.09. Gottesdienst zum Erntedankfest in Zöblitz
- 01.10. Lichtblick-Gottesdienst in Niederlauterstein  
08.10. Kirchweih-Gottesdienst in Zöblitz  
20.10. Männer-Stammtisch  
21.10. Mitarbeiter-Dankeschön-Feier  
29.10. Lichtblick-Gottesdienst in Niederlauterstein  
31.10. Festgottesdienst zum Stadtjubiläum 700 Jahre Zöblitz
- 05.11. Kirchweih-Gottesdienst in Lauterbach  
09. - 12.11. Lego-Tage in Zöblitz  
10.11. Männer-Stammtisch in der Strobelmühle  
11.11. Martinsandacht in Zöblitz  
19.11. Lichtblick-Gottesdienst in Niederlauterstein  
19.11. Bläserkonzert mit dem Ephoralen Bläserkreis Marienberg
- 03.12. Familien-Gottesdienst zum 1. Advent in Lauterbach  
08.12. Familien-Advents-Konzert mit Sebastian Rochlitzer in Niederlauterstein  
10.12. Adventsmusik mit der Kantorei Zöblitz  
31.12. Orgelkonzert zum Jahresausklang Stadtkirche Zöblitz

# GUTSCHEIN

Kennen Ihre Kinder schon die Doppeldecker Crew? In spannenden Hörspielen lernen sie ferne Länder, echte Freundschaft und christliche Werte kennen. Bestellen Sie gleich das Kennenlernpaket mit allen acht Begleitmagazinen und einem Sammelposter zur ersten Staffel. Das Beste zum Schluss: Das Paket ist für Sie komplett kostenfrei.



Außerdem gleich Reinhören? Hier geht's direkt zum Hörspiel: [doppeldecker-crew.de](https://doppeldecker-crew.de)



Ich möchte  Staffelmappe(n) bestellen

VORNAME, NAME

STRASSE, NR.

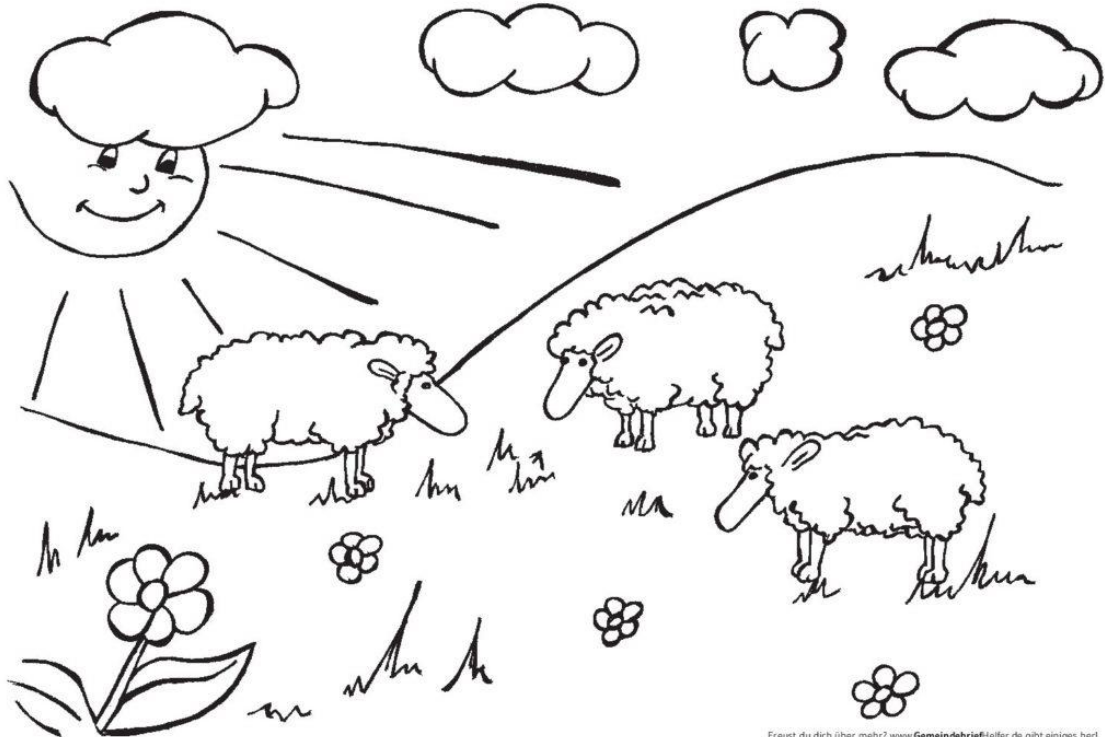
POSTLEITZAHL, ORT

DATUM, UNTERSCHRIFT

BITTE PER POST AN: Doppeldecker Crew, 51700 Bergneustadt



Hinweise zum Datenschutz: [doppeldecker-crew.de/datenschutz](https://doppeldecker-crew.de/datenschutz)



# Kontakte

## Ev.-Luth. Heilandskirchgemeinde Zöblitz-Lauterbach

### Hauptstelle in Zöblitz

Am Marktplatz 82,  
09496 Marienberg  
Tel.: 037363/7335

**1. u. 3. Dienstag:** 09.00 - 11.00 Uhr  
(auf dem Friedhof)  
**Mittwoch:** 10.00 - 12.00 Uhr  
**Donnerstag:** 15.00 - 17.00 Uhr

### Nebenstelle in Lauterbach

Niederlautersteiner Straße 2,  
09496 Marienberg  
Tel.: 03735/23103

**Montag:** 09.00 - 11.00 Uhr  
**Donnerstag:** 15.00 - 17.00 Uhr

Mail: [KG.Zoeblitz-Lauterbach@evlks.de](mailto:KG.Zoeblitz-Lauterbach@evlks.de)  
[www.heilandskirchgemeinde.de](http://www.heilandskirchgemeinde.de)

### Pfarrer

Wolfram Rohloff  
Tel.: 037363/7335  
Mail: [wolfram.rohloff@evlks.de](mailto:wolfram.rohloff@evlks.de)

### Kantorin

Elisabeth Rohloff  
Tel.: 037363/7335  
Mail: [elisabeth.rohloff@evlks.de](mailto:elisabeth.rohloff@evlks.de)

### Gemeindepädagogin Zöblitz

Angela Modes  
Tel.: 037369/87069  
Mobil: 015238498169  
Mail: [angela.modes@evlks.de](mailto:angela.modes@evlks.de)

### Gemeindepädagoge Lauterbach

Daniel Wendrock  
Tel.: 03735/23843  
Mobil: 01624040279

### Mitarbeiter für Gemeindeaufbau

Stefan Macher  
Tel.: 0162/9617380  
Mail: [mail@stemac.de](mailto:mail@stemac.de)

### Friedhofsmeister

**Zöblitz:** Tobias und Uta Müller  
Tel.: 037363/7033  
Mobil: 01638749965  
**Lauterbach:** Daniel Helmert  
Tel.: 015202974752



TelefonSeelsorge

### Telefonseelsorge

*anonym · vertraulich · kostenfrei · rund um die Uhr*  
Tel.: 0800 111 0 111 oder 0800 111 0 222  
Online: [online.telefonseelsorge.de](http://online.telefonseelsorge.de)

### Adressen zu den Gemeinderäumlichkeiten

**Pfarrhaus Zöblitz**  
Am Marktplatz 82  
09496 Marienberg

**Pfarrhaus Lauterbach**  
Niederlautersteiner Str. 2  
09496 Marienberg

**Gemeinderaum Rittersberg**  
Rittersberger Str. 11  
09496 Marienberg

**Gemeinschaftssaal Zöblitz**  
Frauengasse 127  
09496 Marienberg

**Gemeinschaftssaal Lauterbach**  
Oberdorf 24  
09496 Marienberg

**Gemeinschaftssaal Ansprung**  
Rübenauer Str. 11  
09497 Marienberg

**Begegnungszentrum Lichtblick Niederlauterstein**  
Schlossberg 29, 09496 Marienberg



## Kontoverbindungen

### Bankverbindung für Rechnungen, Spenden, etc.

KD Bank Dortmund

#### Kontoinhaber:

Ev.-Luth. Kirchenbezirk Chemnitz

-Kassenverwaltung -

**BIC:** GENODED1DKD

**IBAN:** DE 91 3506 0190 1682 0090 19

**Codierung:** 2228 + Verwendung

### Förderverein zur Restaurierung und Pflege der Stadtkirche Zöblitz e.V.:

**BIC:** WELADED1STB

**IBAN:** DE 79 8705 4000 3127 0000 64

### Kirchgeldkonto

KD-Bank Dortmund

#### Kontoinhaber:

Ev.-Luth. Heilandskirchgemeinde

Zöblitz-Lauterbach

**BIC:** GENODED1DKD

#### IBAN:

DE 48 3506 0190 1667 0000 13

### Friedhofsunterhaltungsgebühr

Volksbank Mittleres Erzgebirge eG

#### Kontoinhaber:

Ev.-Luth. Heilandskirchgemeinde Zö-

blitz-Lauterbach

**BIC:** GENODEF1MBG

**IBAN:** DE 6687 0690 7505 0153 5907

## Bildnachweise

S. 1 und Zöblitzer Taufschale S. 11 von Olaf Uhlmann, Zöblitz

---

**Herausgeber:** Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Heilandskirchgemeinde Zöblitz-Lauterbach

**V.i.S.d.P.:** Pfr. Wolfram Rohloff | **Satz und Layout:** Constance Lehmann und Stefan Macher

**Druck:** www.gemeindebriefdruckerei.de | Alle Angaben ohne Gewähr | **Bildnachweis:** wenn nicht

extra aufgeführt privat | **Auflage:** 1.500 Exemplare | 16. Ausgabe

**Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 5. Juli 2023**

**Zuschriften und Beiträge an: [gemeindebrief@heilandskirchgemeinde.de](mailto:gemeindebrief@heilandskirchgemeinde.de)**

# Festwochenende

## 09.-11. JUNI 2023

**09. Juni 17.30 Uhr** **Eröffnung des Festwochenendes**  
**mit dem halb sechse Bier auf dem Markt**

**10. Juni ab 10.00 Uhr** **Buntes Markttreiben** **Eintritt: 5,00€**  
*Kinder/Jugendliche bis 18 Jahren frei; im Eintritt ist das Konzert inbegriffen*

*Trödelmarkt\* ▪ Hüpfburg ▪ Glücksrad ▪ Spiel- und Kreativangebote ▪  
Blaulichtmeile ▪ Kaffee und Kuchen ▪ "Glockenbeiern" ▪ kleines  
Bühnenprogramm mit Kurztheater und Musik und vieles mehr*

*\*Anmeldungen zum Trödelmarkt bis zum 04. Juni an Wolfgang Ehnert (w\_ehnert@web.de).*

**20.30 Uhr** **Konzert mit „The Mockingbird Men“**

*Traditionelle Folk-Tunes treffen auf treibende Sing-alongs  
aus dem Westen Irlands; in den Kompositionen reichen  
sich Dudelsack, Irish Bouzouki und Akkordeon die Hand.*

**Einlass: ab 18.00 Uhr**  
**Abendkasse: 10,00€**



**11. Juni** **Regionaler Kirchentag**  
**der Schwesternkirchgemeinden Marienberg**

9.30 Uhr *Posaunenblasen auf der Morgensternhöhe*  
10.30 Uhr *Festgottesdienst mit KiGo in der Stadtkirche Zöblitz*  
12.00 Uhr *Mittagessen auf dem Markt*  
13.00 Uhr *offenes Singen mit Vorstellung der Gemeinden*  
*Spiel- und Bastelstraße für Kinder*  
14.30 Uhr *Kaffee und Kuchen*  
15.30 Uhr *Bläserkonzert mit den Posaunenchören*

**save the date: Festwoche vom 30.09. bis 08.10.2023**

# Regionaler Kirchen

11.06.  
2023



# Tag

der Kirchgemeinden  
in der Region  
Marienberg



„Gemeinsam  
unterwegs  
in der Liebe  
Gottes“



in und  
vor der  
Stadt-  
Kirche  
Zöblitz

- 10.30 Uhr**    **Gemeinsamer Gottesdienst mit Kinderkirche**
- 12.00 Uhr**    **Mittagessen**
- 13.00 Uhr**    **Blick über den Tellerrand**  
- unsere Gemeinden stellen sich vor  
- währenddessen Spiele und Bastelangebote für Kinder
- 14.30 Uhr**    **Kaffee und Kuchen**
- 15.30 Uhr**    **Abschlusskonzert der Posaunenchöre  
unserer Gemeinden**